

Autor(en): **Baeschlin, F.**

Objektyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Vermessungswesen und Kulturtechnik = Revue technique suisse des mensurations et améliorations foncières**

Band (Jahr): **40 (1942)**

Heft 5

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Zum *ao. Professor für Geophysik* mit besonderer Wirksamkeit an den Abteilungen VIII (Kulturingenieur- und Vermessungswesen), IX (Mathematik und Physik) und X (Naturwissenschaften) den bisherigen PD. Dr. *F. Gaßmann*, Rektor der aargauischen Kantonsschule in Aarau.

Bücherbesprechungen

Kesting, N. und Hedrich, O., Zahlentafeln für das Abstecken von Bögen. 11,5 × 16 cm, 256 Seiten mit 30 Abbildungen. Verlag B. G. Teubner. Leipzig 1942. Preis kartoniert RM. 3.60, gebunden RM. 4.65.

Diese Zahlentafeln sind vor allem deswegen bemerkenswert, weil sie sowohl für sexagesimale wie für zentesimale Winkelteilung eingerichtet sind. Die Tafeln sind die folgenden:

Tafel 1. Tangente, Bogenlänge, Scheitelabstand, Abszisse und Ordinate des Scheitelpunktes beim Kreisbogen vom Halbmesser $r = 1$ und Mittelpunktswinkel von 0^g bis 120^g bei 400^g Kreisteilung.

Tafel 2. Bogenlänge (8-stellig), getrennt nach Grad, Zentesimalminute und Zentesimalsekunde vom Halbmesser $r = 1$ und für Mittelpunktswinkel von 0^g bis 200^g bei 400^g Kreisteilung.

Tafel 3. Wie Tafel 1 für Mittelpunktswinkel von 0^0 bis 110^0 bei 360^0 Kreisteilung.

Tafel 4. Wie Tafel 2 für Mittelpunktswinkel von 0^0 bis 160^0 bei 360^0 Kreisteilung.

Tafel 5. Abszissen und Ordinaten des Kreisbogens in bezug auf die Bogenlänge für alle in Frage kommenden Halbmesser von 10 bis 15 000.

Tafel 6. Kreisbogen (runde Abszissenlängen).

Tafel 7. Polarkoordinaten des Kreisbogens mit 400^g Teilung für alle in Frage kommenden Halbmesser von 50 bis 15 000.

Tafel 8. Dasselbe für 360^0 Teilung.

Tafel 9. Unterschied zwischen Bogen- und Sehnenlängen für Halbmesser zwischen 50 bis 15 000.

Tafel 10. *Cosinus* für Neigungen von 1 : 1000 bis 1 : 12,5. *Tangenten* für Neigungen von 1 : 1000 bis 1 : 12,5 bei dem Halbmesser $r = 1000$.

Tafel 11. *Ordinaten* y_1 des Ausrundungsbogens mit angenäherter Kreisbogenform und *Unterschiede* zwischen den Ordinaten des Bogens mit angenäherter und genauer Kreisbogenform.

Die Anordnungen der Tafeln ist praktisch, die Zahlen klar und charakteristisch. Die Tafeln können daher empfohlen werden. *F. Baeschlin.*

Harbert, Egbert, Prof. Dr. Vermessungskunde, Band 2. A. Technischer Teil. II. Reine Höhenmessungen. III. Geländevermessungen, die nach Grundriß und Höhe gemeinsam ausgeführt werden, a) Tachymetrie. 15 × 21 cm, V + 348 Seiten mit 113 Bildern. Verlag der Deutschen Arbeitsfront, Berlin 1942. Preis gebunden RM. 7.50.

Der vorliegende zweite Band stellt die Fortsetzung der im Jahrgang 1939, Seite 207 besprochenen Vermessungskunde dar. Er umfaßt die reinen Höhenmessungen (geometrisches Nivellement, trigonometrische Höhenmessung und barometrische Höhenmessung) und von den sogenannten topographischen Methoden die Tachymetrie. Ein dritter Band soll bringen: Topographie, Photogrammetrie und Ingenieurmessungen, Absteckungen (Trassieren) und Verschiedenes.

Auch dieser Teil, der sich wieder an Vermessungstechniker wendet, die sich autodidaktisch ausbilden wollen, ist sehr geschickt verfaßt. Er kann zur Ausbildung von Vermessungstechnikern, wie schon der erste Teil, empfohlen werden. *F. Baeschlin*